

Streiks in Griechenland ausgeweitet

Athen. Die griechischen Gewerkschaften haben ihre Proteste gegen das »Sparprogramm« der Athener Regierung ausgeweitet. Am Montag traten die Steuerbeamten in einen 48stündigen Ausstand, auch die Müllabfuhr legte die Arbeit nieder. Für kommenden Donnerstag riefen die Gewerkschaften einen weiteren 24stündigen Generalstreik aus, und selbst die Polizisten kündigten Protestkundgebungen an. Die Gewerkschaften protestieren gegen das Umverteilungsprogramm im Umfang von 4,8 Milliarden Euro, mit dem die griechische Regierung das hohe Haushaltsdefizit in den Griff bekommen will. Es sieht unter anderem Gehaltskürzungen im öffentlichen Dienst von rund acht Prozent sowie eine Erhöhung der Verbrauchssteuern vor. (apn/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/140758.streiks-in-griechenland-ausgeweitet.html>